

2027

>30 Millionen
bestandene
Prüfungen

50
Jahre
STARK

STARK
Prüfung
**MEHR
ERFAHREN**

Hauptschulabschluss

Baden-Württemberg

Deutsch

- ✓ Offizielle Musterprüfung
- ✓ Übungsaufgabe im Stil der Prüfung
- ✓ Basiswissen mit Übungen
- ✓ Aktuelle Ganzschriften



Inhalt

Vorwort

Interaktives Prüfungstraining

Die Abschlussprüfung

Training Grundwissen

Teil A: Sachtext (Aufgabe 1)	1
1 Rechtschreibung und Zeichensetzung	1
1.1 Groß- und Kleinschreibung	2
1.2 Gleich und ähnlich klingende Vokale und Konsonanten	7
Gleich und ähnlich klingende Vokale	7
Gleich und ähnlich klingende Konsonanten	8
1.3 Schreibung bei lang und kurz gesprochenen Vokalen	9
Lang gesprochene Vokale	9
Kurz gesprochene Vokale	11
1.4 S-Laute	12
Die Wörter „das“ und „dass“ unterscheiden	13
1.5 Getrennt- und Zusammenschreibung	15
1.6 Rechtschreibstrategien im Überblick	16
1.5 Nachschlagewerke nutzen	18
1.6 Zeichensetzung	19
2 Textverständnis	21
2.1 Lesestrategien	22
2.2 Informationen aus Diagrammen, Schaubildern und Tabellen entnehmen	27
2.3 Aufgabe im Stil der Abschlussprüfung	32
Teil A: Argumentieren (Aufgabe 2)	34
3 Textverständnis	35
3.1 Ausgangssituation	35
3.2 Informationstext zum Thema	37
4 Argumentierendes Schreiben	39
4.1 Grundlagen bei argumentierenden Texten	39
4.2 Aufbau von Argumenten	41
4.3 Argumente mithilfe von Texten finden	45
4.4 Ein argumentierendes Schreiben verfassen	47
Merkmale möglicher Textsorten	47
4.5 Aufgabe im Stil der Abschlussprüfung	50



Interaktive Aufgaben:
Teil A: Sachtext



Lernvideos zu
wichtigen Regeln
der Rechtschreibung
und Zeichensetzung

Teil B: Literarische Texte und Sprachgebrauch (Aufgabe 3)	53
5 Sprachgebrauch	53
5.1 Wortarten unterscheiden	55
Grundlegende Wortarten	55
Weitere Wortarten	57
5.2 Zeitformen (Tempora) des Verbs bilden	59
5.3 Wortfamilien/Wortfelder bilden	60
5.4 Satzarten unterscheiden	61
5.5 Sätze in die Feldertabelle einordnen	63
Einordnen von Hauptsätzen	63
Einordnen von Satzgefügen (Hauptsatz + Nebensatz)	66
Einordnen von Satzreihen (Hauptsatz + Hauptsatz)	68
5.6 Satzglieder unterscheiden	69
6 Einen lyrischen Text untersuchen	71
6.1 Grundlagen lyrischer Texte	72
Vers und Strophe	72
Reim und Reimschema	72
Lyrischer Sprecher und lyrisches Ich	73
6.2 Textverständnis	74
Themen in lyrischen Texten	74
Inhalt eines lyrischen Textes	75
Sprachliche Bilder in lyrischen Texten	76
Deutung/Absicht lyrischer Texte	78
6.3 Sprachgebrauch in lyrischen Texten	79
6.4 Aufgabe im Stil der Abschlussprüfung	80
7 Einen Prosatext untersuchen	82
7.1 Grundlagen von Prosatexten	84
7.2 Textverständnis	85
Themen in Prosatexten	85
Inhalt eines Prosatextes	86
Sprache und sprachliche Mittel in Prosatexten	89
Deutung/Absicht von Prosatexten	90
7.3 Sprachgebrauch in Prosatexten	91
7.4 Aufgabe im Stil der Abschlussprüfung	92
Teil B: Lektüre (Aufgabe 4)	94
Merkmale möglicher Textsorten im Überblick	95
8 Pflichtlektüren 2026/2027	96
8.1 Marie-Aude Murail: Über kurz oder lang	96
Lese-Abschnitt 1 (Kapitel 1–7, S. 9 – 85)	96
Lese-Abschnitt 2 (Kapitel 8–13, S. 86 – 139)	99
Lese-Abschnitt 3 (Kapitel 14–16, S. 140 – 174)	102
Lese-Abschnitt 4 (Kapitel 17–19, S. 175–201)	104



Interaktive Aufgaben:
Teil B: Lektüre

	Lese-Abschnitt 5 (Kapitel 20/21, S. 200–224)	106
	Empfehlung/Kritik	107
	Produktive Schreibaufgaben	109
8.2	Maja Nielsen: Der Tunnelbauer	115
	Lese-Abschnitt 1 (Kapitel 1–8, S. 5–46)	115
	Lese-Abschnitt 2 (Kapitel 9–19, S. 47–86)	118
	Lese-Abschnitt 3 (Kapitel 20–29, S. 87–120)	121
	Lese-Abschnitt 4 (Kapitel 30–34, S. 121–143)	123
	Lese-Abschnitt 5 (Kapitel 35–42, S. 144–170)	125
	Empfehlung/Kritik	128
	Produktive Schreibaufgaben	129

Übungsaufgaben im Stil der Abschlussprüfung

Teil A –	Aufgabe 1: Vivian Pasquet: <i>Feiert Eure Geburtstage!</i>	135
	Aufgabe 2: Reise zum Geburtstag	138
Teil B –	Aufgabe 3: Johannes Oerding: <i>Für immer ab jetzt (Songtext)</i>	140
	Aufgabe 4: Marie-Aude Murail: <i>Über kurz oder lang</i>	143
	Maja Nielsen: <i>Der Tunnelbauer</i>	146

Musterprüfung

Teil A –	Aufgabe 1: Carolin Rückl: <i>Die erste Liebe – ein Interview mit Diana Boettcher</i>	149
	Aufgabe 2: Beschwerde des Vermieters	151
Teil B –	Aufgabe 3: SDP: <i>Ich will nur, dass du weißt (Songtext)</i>	154
	Aufgabe 4: Matthias Brandt: <i>Blackbird</i>	156

Abschlussprüfung 2026 www.stark-verlag.de/mystark

Sobald die Original-Prüfungsaufgaben 2026 freigegeben sind, können sie als PDF auf der Plattform *MySTARK* heruntergeladen werden (Zugangscode vgl. vorne im Buch).



Autorinnen:

Anja Engel: Die Abschlussprüfung, Training Grundwissen (Kap. 1–7)

Jasmin van Bebber: Training Grundwissen (Kap. 1/2, Kap. 6 Aufgaben zu „Mondnacht“)

Franziska Schnurrer: Training Grundwissen (Kap. 8), Übungsaufgaben im Stil der Abschlussprüfung

Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

mit diesem Buch kannst du dich selbstständig und gründlich auf die **Hauptschulabschlussprüfung** im Fach Deutsch vorbereiten. Wenn du **frühzeitig** mit deinem Training beginnst und die einzelnen Kapitel gewissenhaft durcharbeitest, bist du für alle Anforderungen der Prüfung gut gerüstet.

- ▶ Anhand des Kapitels „**Die Abschlussprüfung**“ erhältst du vorab einen Überblick darüber, was dich in der Abschlussprüfung erwartet.
- ▶ Im **Training Grundwissen** werden alle **prüfungsrelevanten Aufgabentypen** ausführlich erklärt und anhand zahlreicher **Übungen** gefestigt. Einprägsame **Tipps**, zahlreiche Übersichten, in denen alles **auf einen Blick** zusammengefasst wird, sowie **Hinweise** helfen dir, deine Fähigkeiten gezielt auf Prüfungsniveau zu trainieren. Du erfährst, wie die einzelnen Aufgaben aussehen können und wie du sie **Schritt für Schritt** bearbeitest.
- ▶ Mit den anschließenden **Übungsaufgaben im Stil der Abschlussprüfung** trainierst du selbstständig die Bearbeitung der Prüfungsaufgaben. Am besten führst du zu Hause schon mal eine „eigene“ Prüfung durch. So lernst du, dir die Prüfungszeit sinnvoll einzuteilen.
- ▶ Am Ende des Buchs findest du die **Original-Musterprüfung**. Die **Abschlussprüfung 2026** steht dir auf der Online-Plattform **MySTARK** zum Download zur Verfügung. Die Original-Aufgaben zeigen dir noch einmal genau, was dich in der Abschlussprüfung erwartet.
- ▶ Auf **MySTARK** stehen dir alle digitalen Zusätze des Buches zur Verfügung. Neben der aktuellen Abschlussprüfung findest du hier auch das **Online-Training** mit zusätzlichen interaktiven Aufgaben zu einigen Prüfungsbereichen sowie **Lernvideos** zu wichtigen Rechtschreib- und Kommaregeln. Den Link zu **MySTARK** sowie deinen **persönlichen Zugangscode** findest du vorne im Buch.



Zu diesem Buch ist ein separater **Lösungsband** (Best.-Nr. Q08349L) erhältlich. Dort findest du zu allen Aufgaben **ausführliche Lösungsvorschläge** mit hilfreichen Hinweisen und Tipps zur selbstständigen Bearbeitung.

Noch etwas: Vielleicht erscheinen dir einige der Lösungen so „perfekt“, dass du das Gefühl hast: „So würde ich das nie schaffen!“ Lass dich dadurch aber **nicht entmutigen**! Wenn du die Lösungen aufmerksam liest, erhältst du viele Anregungen, wie du dich geschickt ausdrücken und die Aufgaben gut lösen kannst. Und dann wirst du auch in der **Prüfung erfolgreich** sein.

Sollten nach Erscheinen dieses Buches noch wichtige Änderungen zur Abschlussprüfung 2027 vom Kultusministerium bekannt gegeben werden, findest du aktuelle Informationen dazu auch auf **MySTARK**.

Viel Spaß beim Üben und vor allem viel Erfolg in der Prüfung!

Teil A: Argumentieren (Aufgabe 2)

Bei dieser Aufgabe hast du es mit **zwei kürzeren Texten** zu tun:

- ▶ einem **Ausgangstext**, der die **Situation** schildert,
- ▶ und einem **zweiten Text**, in dem du **Informationen und Argumente für deinen eigenen Text** finden kannst.

Dir wird zuerst eine **Situation aus dem Alltag** beschrieben und dazu ein **Text** vorgelegt (z. B. der Beschwerdebrief eines Vermieters, der sich darüber ärgert, dass der Freund der Mieterin oft bei ihr übernachtet).

Beispiel

Sehr geehrte Mieterin, sehr geehrte Frau Eisel, mir ist unangenehm aufgefallen, dass Ihr Freund sehr häufig bei Ihnen übernachtet. Er ist aber nicht Mieter und darf das nicht. ...



Ich darf das doch!
Da beschwert er sich zu Unrecht, oder?

Die Situation verlangt dann von dir, **jemanden von etwas zu überzeugen** (z. B. einen Vermieter davon, dass du dich korrekt verhältst und er keinen Grund zur Beschwerde hat).

Dazu musst du einen **Text** lesen, der **Informationen** („Beweise“) enthält. Mit diesen sollst du dann deine **Meinung oder Ansicht begründen** (z. B. die Hausordnung).

Dann sollst du selbst einen **Text schreiben** (z. B. einen Antwortbrief oder eine Antwortmail auf die Beschwerde des Vermieters).

In diesem Text musst du **Argumente** (z. B. aus der Hausordnung) zur vorgegebenen Situation unterbringen. Die Argumente müssen aus einer **Behauptung** und einem **Beleg/Beispiel** bestehen (= argumentierendes Schreiben).

Sehr geehrter Vermieter, sehr geehrter Herr Huber, laut der Hausordnung ist es gestattet ...

Zusätzliche **hinleitende Aufgaben zum Textverständnis** lenken deinen Blick auf wichtige Inhalte aus den beiden Texten und helfen dir dadurch, diese Inhalte für deinen eigenen argumentativen Text zu nutzen.



3 Textverständnis

Der erste Teil von Aufgabe 2 besteht aus **Aufgaben zum Textverständnis** zu den beiden kurzen Texten, die du in diesem Prüfungsteil findest. Diese Aufgaben prüfen nicht nur ab, ob du die Texte verstanden hast, sondern zeigen dir auch, welche **Inhalte** wichtig sind (z. B. Punkte, über die sich der Vermieter beschwert).

Wende beim Lesen der Texte wieder die **Lesestrategien** an, die du bereits beim Umgang mit Sachtexten kennengelernt hast (vgl. Kapitel 2.1, ab S. 22). Arbeite also z. B. auch hier von Anfang an mit einem Stift und markiere wichtige Stellen während des Lesens.

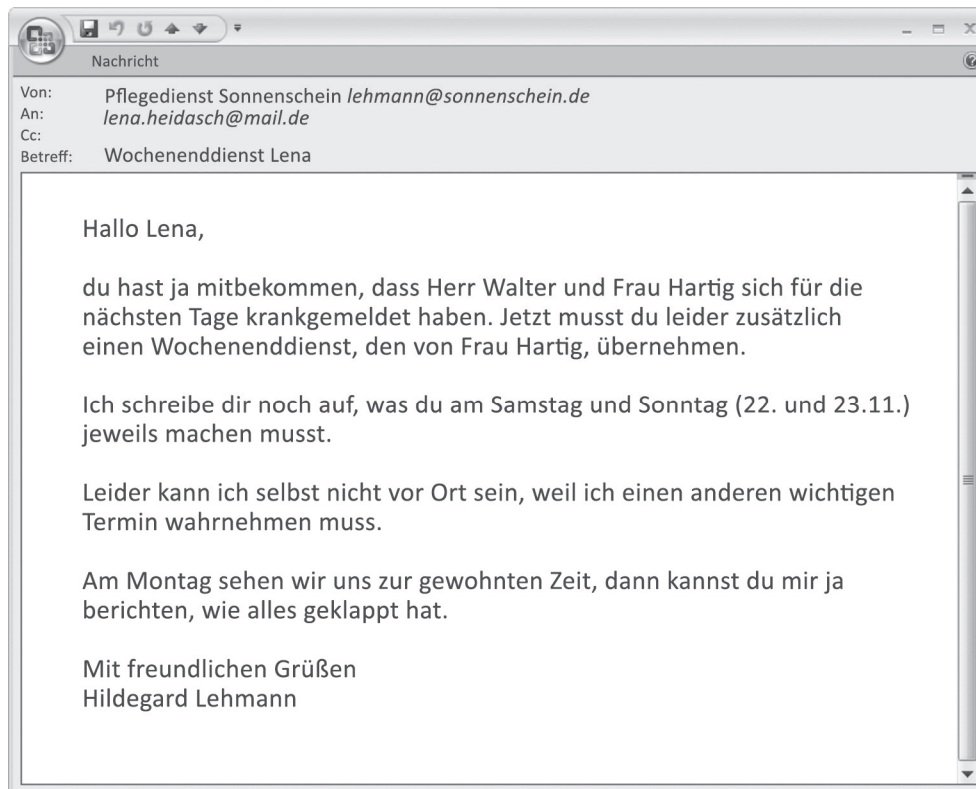
3.1 Ausgangssituation

Zuerst wird dir kurz die Situation beschrieben, auf die sich dann der nachfolgende Text bezieht.

Lies folgende **Beschreibung der Ausgangssituation**, den **dazugehörigen Text** und bearbeite dann die **Textverständnisaufgaben**.

Lena Heidasch macht gerade ein zweiwöchiges Praktikum bei einem Pflegedienst. Weil so viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter krank sind, teilt sie die Chefin zusätzlich für einen Wochenenddienst ein, den sie ohne eine andere Pflegekraft übernehmen soll. Das findet Lena nicht in Ordnung, ihre Eltern auch nicht. Lies zunächst die E-Mail der Pflegedienstleitung.

Übung 19



1. Nenne Verfasserin und Empfängerin der Mail.

Die E-Mail geschrieben hat die _____
_____ namens _____.

Die E-Mail wurde an die _____
_____ namens _____ geschickt.

2. Aus welchem Anlass und mit welchem Anliegen wurde diese Mail verfasst? Kreuze alle korrekten Aussagen an.

- ☐ Die Pflegedienstleitung beschwert sich bei Lena.
- ☐ Zwei Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter haben Urlaub.
- ☐ Zwei Pflegekräfte sind krank.
- ☐ Die Praktikantin soll für eine der Pflegekräfte einspringen.
- ☐ Lena soll am Wochenende arbeiten.
- ☐ Lena soll allein arbeiten, ohne dass eine Pflegekraft dabei ist.



3. Was könnte für Lena daran ein Problem darstellen? Kreuze an und begründe deine Vermutung.

Hinweis: Hier gibt es keine richtige oder falsche Antwort. Es kommt auf die passende Begründung an.

- ☐ Lena möchte nicht allein arbeiten, weil ihr dazu die Erfahrung fehlt.
- ☐ Lena darf eigentlich gar nicht allein arbeiten, weil sie vielleicht aus Unwissenheit Fehler macht.
- ☐ Lena möchte nicht auch noch am Wochenende arbeiten müssen.
- ☐ Lena weiß nicht, wie sie der Pflegedienstleitung absagen soll, ohne dass diese sauer wird.

Begründung:

3.2 Informationstext zum Thema

Als Zweites bekommst du einen Text, dem du **Informationen zum Thema** und **Argumente** für ein eigenes argumentatives Schreiben entnehmen kannst. Auch zu diesem Text werden dir wieder **Aufgaben zum Textverständnis** gestellt.

Lies den Text und bearbeite die dazugehörigen Aufgaben.

Um sich über die rechtliche Lage zu informieren, liest Lena ihren Praktikumsvertrag noch einmal gründlich. Lies auch du ihn in Ruhe.

Übung 20

Praktikumsvertrag

zwischen

Pflegedienst Sonnenschein

Vertreten durch: Hildegard Lehmann

Adresse: Mühlweg 2, 71263 Weil der Stadt

und

Frau Lena Heidasch

Adresse: Jahnstraße 14, 71263 Weil der Stadt



§ 1 Vertragsgegenstand

Frau Lena Heidasch absolviert ein zweiwöchiges Berufspraktikum beim Pflegedienst Sonnenschein. Das Praktikum dient der beruflichen Orientierung und der Vermittlung praktischer Kenntnisse im Bereich der Pflege.

§ 2 Praktikumsdauer

Das Praktikum beginnt am Montag, 17. 11. 202x und endet am Freitag, 28. 11. 202x. Eine Verlängerung des Praktikums ist nur in beiderseitigem Einvernehmen möglich und bedarf einer schriftlichen Vereinbarung.

§ 3 Arbeitszeit

Die regelmäßige Arbeitszeit beträgt von Montag bis Freitag 7 Stunden pro Tag und 35 Stunden pro Woche. Arbeitsbeginn ist 7.30 Uhr, Arbeitsende 15.30 Uhr. Mittagspause ist von 12.00 bis 13.00 Uhr.

§ 4 Pflichten der Praktikantin

1. Frau Heidasch verpflichtet sich, die ihr übertragenen Aufgaben sorgfältig und gewissenhaft auszuführen.
2. Sie verpflichtet sich, die Betriebsordnung und die Anweisungen der Vorgesetzten zu beachten.
3. Frau Heidasch hat über alle betrieblichen Angelegenheiten, die ihr im Rahmen des Praktikums bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren.
4. Sie ist verpflichtet, im Krankheitsfall den Pflegedienst unverzüglich zu informieren und eine ärztliche Bescheinigung vorzulegen, wenn die Erkrankung länger als drei Tage dauert.

§ 5 Pflichten des Pflegedienstes Sonnenschein

1. Der Pflegedienst verpflichtet sich, Frau Heidasch im Rahmen des Praktikums zu betreuen und ihr die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln.
2. Der Pflegedienst stellt die notwendige Arbeitskleidung und Materialien zur Verfügung.
3. Der Pflegedienst sorgt für die Einhaltung der gesetzlichen Arbeitsschutzbestimmungen.

§ 6 Sonstiges

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.

Weil der Stadt, 15. 05. 202x

(Unterschrift Pflegedienst Sonnenschein)

Hildegard Lehmann

Beantworte die folgenden Fragen mithilfe des Praktikumsvertrags.

- a) Ist Lena vertraglich dazu verpflichtet, auch am Wochenende zu arbeiten?

☐ Ja

☐ Nein

Begründung:

Laut Vertrag sind ihre Arbeitstage von _____ bis _____.

Schreibe die entsprechende Stelle aus dem Text ab:

- b) Kann von Lena eine Mehrarbeit (am Wochenende oder unter der Woche) verlangt werden?

☐ Ja

☐ Nein

Begründung:

Laut Vertrag beträgt ihre Wochenarbeitszeit _____.

Schreibe die entsprechende Stelle aus dem Text ab:

- c) Ist Frau Lehmann dazu verpflichtet, Lena während ihrer Arbeitszeit zu betreuen?

☐ Ja

☐ Nein

Begründung:

Laut Vertrag muss Frau Lehmann _____
_____ und darf sie deshalb auch
nicht allein die Aufgaben einer Pflegekraft er-
ledigen lassen.

Schreibe die entsprechende Stelle aus dem
Text ab:



8 Pflichtlektüren 2026/2027

8.1 Marie-Aude Murail: Über kurz oder lang

Hier findest du kurze Zusammenfassungen zu „Lese-Abschnitten“ der Lektüre. Ein Lese-Abschnitt ist ein Teil des Romans. Danach kommen Aufgaben, mit denen du für die Abschlussprüfung üben kannst.

Lies den Lese-Abschnitt im Roman zuerst genau durch (nicht nur die Zusammenfassung hier). Markiere dabei wichtige Stellen. Danach bearbeitest du die Aufgaben. So wiederholst du die Inhalte des Romans und übst für die Prüfung.

Achtung: In der Abschlussprüfung beziehen sich die Aufgaben aber auf den gesamten Roman.

Lese-Abschnitt 1 (Kapitel 1–7, S. 9–85)

Zusammenfassung



Die Schülerinnen und Schüler in Louis' Klasse sollen ein Praktikum machen. Seine Großmutter schlägt Louis den Friseursalon vor und will sich um einen Platz kümmern. Louis' Schulkamerad Ludovic hat einen Praktikumsplatz beim Radio gefunden. Ludovic ist der Sohn eines Arbeitskollegen von Louis' Vater. Obwohl Louis' Mutter ihrem Sohn ebenfalls einen Platz beim Radio organisieren könnte, entscheidet sich Louis für den Friseur.

Sein Praktikum macht dem 14-jährigen Louis viel Spaß. Es zeigt sich, dass er Talent für den Friseurberuf hat. Mit seiner Chefin Madame Marielou, den Angestellten Fifi, Clara und der Auszubildenden Garance versteht er sich gut. Madame Marielou sitzt seit einem Unfall vor zehn Jahren im Rollstuhl und wohnt im Haus neben dem Salon. Fifi ist sehr nett zu Louis und zeigt ihm das Schneiden und Frisieren. Garance macht ihre Ausbildung keinen Spaß. Clara hat persönliche Probleme, weil ihr Freund gewalttätig ist, sie verfolgt und eines Tages sogar den Salon verwüstet. Am letzten Tag des Praktikums gesteht Louis seiner Großmutter, dass er gerne Friseur werden möchte. Aber er ist unsicher, weil der Beruf nicht sehr angesehen ist. Außerdem wäre sein Vater nicht damit einverstanden.

Der Abschied vom Salon fällt Louis und den anderen schwer. Madame Marielou sagt ihm, dass er jederzeit zurückkommen kann, was ihn sehr freut.

Übung 52

1. Kreuze jeweils die richtige Antwort auf die Fragen zum ersten Lese-Abschnitt an.

a) Wo wird Louis sein Praktikum machen?

- ☐ im „Salon Marielou“
- ☐ bei „Hair Vibrations“
- ☐ in „Fifis Haarstudio“

b) Wer findet die Idee lächerlich, dass Louis in einem Friseursalon arbeitet?

- ☐ Louis' Großmutter
☐ Floriane, Louis' Schwester
☐ Monsieur Feyrières, Louis' Vater

c) Wer sind Ludovic und Melissa?

- ☐ angesagte Moderatoren bei „Radio Vibrations“
☐ die Kinder eines Arbeitskollegen von Monsieur Feyrières und Schulkameraden von Louis und Floriane
☐ ein befreundetes Ehepaar von Louis' Eltern



2. Verbinde die Person mit der passenden Aussage.

Madame Marielou ...	... ist nicht besonders groß, leidet unter Akne und behandelt Louis sehr liebenswürdig.
Fifi ...	... ist blond und schön, hat aber offenbar persönliche Probleme.
Clara ...	... macht eine Ausbildung im Salon, kommt oft zu spät und drückt sich gerne vor der Arbeit.
Garance ...	... ist etwas kräftig, stark geschminkt und lächelt die Kundschaft zärtlich an.

3. Ergänze die folgenden Sätze mit den richtigen Informationen aus dem Roman.

Hinweis: Bei diesen Aufgaben gibt es verschiedene richtige Lösungen. Wichtig ist, dass deine Sätze richtig ausdrücken, was im Roman passiert.

a) Seine Mutter bietet Louis an, das Praktikum gemeinsam mit Ludovic beim Radio zu machen. Aber Louis ...

b) Louis nimmt sein Praktikum ernst und möchte am ersten Tag einen guten Eindruck machen, weshalb er sich am Vortag ...

c) Am Abend seines ersten Arbeitstages freut sich Louis über die eigentlich strenge Aussage seines Vaters. Sein Vater will, dass Louis ...



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK